

Jesaja 6,1

„Im Todesjahr des Königs Usija sah ich den Herrn sitzen auf hohem und erhabenem Throne, und seine Schleppen erfüllten den Tempel.“ (Jesaja 6,1, LU17)

Verstehst du wirklich, wo Gottes Wohnung ist?

*„Ich sah den Herrn sitzen auf hohem und erhabenem Throne...“
(Jesaja 6,1)*

Biblische Muster der „Hohen Stätten“ im Gottesdienst

Warum ist das so?

Die fünf geistlichen Bereiche von Gottes erhabener Wohnung

1. Aufenthaltsort: Der Himmel

„So spricht der HERR: Der Himmel ist mein Thron, und die Erde ist mein Fußschemel; was für ein Haus wollt ihr mir bauen, und was für eine Ruhestätte wollt ihr mir bereiten?“ (Jesaja 66,1, LU17)

2. Seine Ebenbildträger: Der Mensch

„Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und der Menschensohn, dass du ihn besuchst? Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott und mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt. Du hast ihn zum Herrscher über die Werke deiner Hände gesetzt...“ (Psalm 8,4-6, LU17)

„Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer, das ist euer vernünftiger Gottesdienst.“ (Römer 12,1, LU17)

„Wisst ihr nicht, dass ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt? Wenn jemand den Tempel Gottes verderbt, den wird Gott verderben; denn der Tempel Gottes ist heilig, und dieser Tempel seid ihr.“ (1. Korinther 3,16-17, LU17)

3. Charakter: Heiligkeit

„Denn so spricht der Hohe und Erhabene, der in Ewigkeit wohnt, dessen Name heilig ist: Ich wohne in der Höhe und im Heiligen, und bei dem, der zerschlagenen und dem demütigen Geistes ist, um den Geist der Demütigen zu beleben und das Herz der Zerschlagenen zu beleben.“ (Jesaja 57,15, LU17)

„Wer darf hinaufsteigen zum Berg des HERRN? Wer darf stehen an seiner heiligen Stätte? Der Unschuldige in den Händen und der Reine von Herzen, der seine Seele nicht auf Lügen richtet und nicht falsch schwört.“ (Psalm 24,3-4, LU17)

4. Macht: Glaube

„Ohne Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen; denn wer zu Gott kommt, muss glauben, dass er ist und dass er denen, die ihn suchen, einen Lohn gibt.“ (Hebräer 11,6, LU17)

5. Anbetung: Ehre und Ehrfurcht

„Wer ist wie der HERR, unser Gott, der sich so hoch setzt, der sich heruntersieht bis zum Himmel und zur Erde?“ (Psalm 113,5-6, LU17)

Gott segne dich. Teile diese gute Nachricht mit anderen.

Share on:
WhatsApp